



Zwischenbericht zum 1. Quartal 2022

Vorwort

Lagebericht

A. Erfolgsplan

B. Vermögensplan

C. Personal

Vorwort

Der Wirtschaftsbetrieb Helene-Kaisen-Haus legt nach der Richtlinie für Betriebe nach § 26 Abs. 1 LHO der Stadt Bremerhaven dem Magistrat und dem Ausschuss für Jugend und Familie und Frauen den Bericht zum 1. Quartal 2022 vor.

Lagebericht

Die Zahlen sind der aktuellen betriebswirtschaftlichen Auswertung unserer Finanzbuchführung entnommen. Diese Auswertungen stellen für das Ende des 1. Quartals 2022 einen Gewinn von TEUR 20 dar.

Der **Personalaufwand** liegt mit TEUR 748 um TEUR 89 unter den Planungen und um TEUR 38 unter dem des Vorjahres.

Hier sind vor allem die derzeit nicht besetzten Stellen aufgrund von Verrentungen, Langzeiterkrankungen und Beschäftigungsverboten als Ursache zu sehen. Aktuell befindet sich das Helene-Kaisen-Haus in sieben Stellenbesetzungsverfahren um den Status quo wiederherzustellen.

Der **Verwaltungsaufwand** liegt mit TEUR 21 um TEUR 5 unter den Planungen und um TEUR 7 über dem des Vorjahres.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** liegen mit TEUR 31 um TEUR 16 über den Planungen und um TEUR 20 über dem des Vorjahres.

Der **Unterhaltungsaufwand (Instandhaltung)** liegt mit TEUR 31 um TEUR 13 über den Planungen und um TEUR 21 über dem des Vorjahres.

Die **Abschreibungen** liegen mit TEUR 13 in den Planungen und entsprechen dem des Vorjahres.

Die **Umsatzerlöse** liegen mit TEUR 1.145 um TEUR 46 unter den Planungen und um TEUR 80 über denen des Vorjahres.

Zur besonderen Lage der Einrichtung unter Einwirkung der Corona Pandemie:

Die stationären Angebote waren die ganze Zeit über geöffnet und in Betrieb. Die Belegung, vor allem im stationären Bereich, liegt aber hinter den Planungen zurück. Seit der Wiedereröffnung der Verwaltung hat sich die Nachfragesituation stabilisiert. Aktuell ist es in den stationären Angeboten schwierig, die Betreuung aufgrund von nicht besetzten Stellen und Corona bedingten Ausfällen den Dienstbetrieb ordnungsgemäß aufrecht zu erhalten.

Im Schulbereich ist eine gewisse Entspannung eingetreten. Die Nachfrage in den Schulstandorten ist gut. Die Ausweitung der Digitalisierung wird hier aber auch weiterhin Aufgabe bleiben.

Im ambulanten Bereich ist eine frei gewordene Stelle nicht nachbesetzt worden. Somit konnte die entstandene Unterauslastung abgefangen werden. In diesem Angebot ist aber auch der Anteil an Verselbständigungsmaßnahmen sehr hoch, die fortgeführt wurden, da hier oftmals die Versorgung der Klienten über das Helene-Kaisen-Haus erfolgt.

Allen Mitarbeitenden konnte ein entsprechendes Impfangebot gemacht werden. Es stehen weiterhin Corona Schnelltests zur Verfügung, dies wird zum Schutz der Bewohner fortgeführt. Sind Bewohner positiv getestet werden tägliche Schnelltests durchgeführt.

Zu der Belegungssituation

Wohngruppe

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 1. Quartals beträgt: **91,61 %**
die Belegung besteht zu 60% aus Mädchen und zu 40% aus Jungen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 10 von 10 Plätzen.

Aktuell werden 3 Plätze für Mädchen und 1 Platz für Jungen nachgefragt.

Wohngruppe umA/ Verselbständigung

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 1. Quartals beträgt: **89,72 %**
die Belegung besteht zu 71% aus Jungen und zu 29% aus Mädchen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 7 von 10 Plätzen.

Aktuell werden 1 Platz für Mädchen und 2 Plätze für Jungen nachgefragt.

Therapeutische Wohngruppe

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 1. Quartals beträgt: **80,00 %**
die Belegung besteht zu 75% aus Jungen und zu 25% aus Mädchen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 8 von 10 Plätzen.

Aktuell werden 2 Plätze für Mädchen und 3 Plätze für Jungen nachgefragt. Hier wird derzeit ein Doppelzimmer nur einzeln belegt.

Heilpädagogische Tagesgruppe/ Tagesschule

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 1. Quartals beträgt: **100,00 %**
die Belegung besteht zu 85% aus Jungen und zu 15% aus Mädchen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 22 von 22 Plätzen.

Aktuell werden kein Platz für Mädchen und 4 Plätze für Jungen nachgefragt.

Flexible Betreuung

Im Fachleistungsstundenbereich wurde eine frei gewordene Stelle nicht nachbesetzt, so dass das festangestellte Personal durch die Nachfrage im 1. Quartal dennoch ausgelastet werden konnte. Die Belegung besteht zu 57% aus Jungen und zu 43% aus Mädchen.

Aktuell werden kein Platz für Mädchen und 1 Platz für Jungen nachgefragt.

Erziehungsfamilien

Im Bereich der Erziehungsfamilien werden zurzeit 22 junge Menschen betreut. Davon 10 Jungen (45%) und 12 Mädchen (55%).

Aktuell werden 9 Plätze für Jungen und 12 Plätze für Mädchen nachgefragt.

Tagespflege

In der Kindertagespflege wird die mit den Vorgaben des Tagesbetreuungsausbau-gesetzes verbundene Umstrukturierung in Richtung Professionalisierung umgesetzt.

Aktuell ist im Bereich der Tagespflege immer noch weniger Nachfrage zu verzeichnen.

Weiterhin wird hier versucht, den Bereich Kindertagespflege in der Öffentlichkeit wieder mehr in den Focus zu bringen. Die Resonanz auf die letzten Ausschreibungen ist aber nach wie vor überschaubar, obwohl hier parallel auch noch zwei Veröffentlichungen in Bremerhaven und eine im Landkreis sowohl über Printmedien als auch in den gängigen Social Media Plattformen erfolgt sind.

Im Rahmen der Aktionswoche Kindertagespflege wird im Mai hier ein Frühlingsfest für den Bereich der Kindertagespflege veranstaltet.

Für das Projekt KiTa Einstieg wurden weitere Mittel zur Verlängerung beantragt und auch bewilligt, so daß dieses Projekt nun bis zum 31.12.2022 fortgesetzt werden kann.

Bremerhaven, den 05.05.2022

Kay Littwin
Betriebsleiter

Helene-Kaisen-Haus, Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven

Zwischenbericht 1. Quartal 2022

A. Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Angaben in TEuro						Jahreswerte	
		kumulierte Zahlen			Abweichung		Wirt- schaftspl. Ifd. Jahr	Vorl.Ist-Erg. des Vorjahres	
		Ist-Werte Quartale Ifd. Jahr	Plan Quartale Ifd. Jahr	Ist-Werte Quartale Vorjahr	absolut Ist zu Plan Quartale	% Ist zu Plan Quartale			
1.	Umsatzerlöse	1.145	1.191	1.065	-46	-3,86%	4.764	4.583	
2.	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00%	0	0	
3.	Sonstige Erträge	5	9	7	-4	-42,86%	35	29	
A	Zwischensumme Erträge	1.150	1.200	1.072	-50	-4,15%	4.799	4.612	
4.	Personalaufwand	748	837	786	-89	-10,61%	3.347	3.189	
5.	Verwaltungsaufwand	21	26	14	-5	-18,45%	103	101	
6.	Energieaufwand	15	12	7	3	27,66%	47	46	
7.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	19	7	19	12	162,07%	29	29	
8.	Sonstiger betrieblicher Aufwand	31	15	11	16	110,34%	58	57	
9.	Betreuungsaufwand	54	42	30	12	27,81%	169	173	
10.	Aufwand Fremdleistungen	191	220	215	-29	-13,28%	881	844	
11.	Instandhaltung und Instandsetzung	31	18	10	13	74,29%	70	45	
12.	Miet- und Leasingaufwand	7	11	9	-4	-36,36%	44	34	
13.	Abschreibungen	13	13	13	0	1,96%	51	57	
B	Zwischensumme Aufwand	1.130	1.200	1.114	-70	-5,81%	4.799	4.575	
C	Summe anderer Erträge	0	0	0	0	0,00%	0	0	
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere	0	0	0	0	0,00%	0	0	
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00%	0	0	
D	Summe Erträge	1.150	1.200	1.072	-50	-4,15%	4.799	4.612	
E	Summe Aufwand	1.130	1.200	1.114	-70	-5,81%	4.799	4.575	
F	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeiten	20	0	-42	20	0,00%	0	37	
16.	ausserordentliche Erträge								
16.1.	Erstattung persönl. Bedarfe d. Kinder	0	0	0	0	0,00%	0	0	
G	Summe ausserordentlicher Erträge	0	0	0	0	0,00%	0	0	
17.	ausserordentlicher Aufwand								
17.1.	persönl. Bedarfe d. Kinder	0	0	0	0	0,00%	0	0	
H	Summe ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0,00%	0	0	
I	ausserordentliches Ergebnis	20	0	-42	20	0,00%	0	37	
18.	Steuern	0	0	0	0	0,00%	0	0	
J	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	20	0	-42	20	0,00%	0	37	

Kaisen-Haus, Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven

Zwischenbericht 1. Quartal 2022

B. Vermögensplan /Finanzplan

Mittelherkunft

lfd. Nr.	Bezeichnung	Angaben in TEuro						
		kumulierte Zahlen			Abweichung		Jahreswerte	
		Ist-Werte Quartale lfd. Jahr	Plan Quartale lfd. Jahr	Ist-Werte Quartale Vorjahr	absolut Ist zu Plan Quartale	% Ist zu Plan Quartale	Wirt- schaftspl. lfd. Jahr	Vorl. Ist-Erg. des Vorjahres
1.	Abschreibungen	13	13	13	0	1,96%	51	57
2.	Verkauf von Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00%	0	0
3.	Überschüsse des Planjahres ./. Eigenkapitalverzinsung	0	0	0	0	0,00%	0	0
4.	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
5.	Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0,00%	0	0
6.	öffentlichen Mitteln	0	0	0	0	0,00%	0	0
5.	Sonstiges	0	0	0	0	0,00%	0	0
	Summe der Mittelherkunft	13	13	13	0	1,96%	51	57

Mittelverwendung

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Angaben in TEuro						
		kumulierte Zahlen			Abweichung		Jahreswerte	
		Ist-Werte Quartale Ifd. Jahr	Plan Quartale Ifd. Jahr	Ist-Werte Quartale Vorjahr	absolut Ist zu Plan Quartale	% Ist zu Plan Quartale	Wirt- schaftspl. Ifd. Jahr	Vorl. Ist-Erg. des Vorjahres
1.	Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.	Grundstücke mit Betriebs- und Wohnbauten sowie unbebaute Grundstücke							
2.1	Umbaumaßnahmen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.2	kleinere Um- und Erw.-bauten	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.3	fest installierte Anlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.4	Grünanlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.5	Hofbefestigungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.6	Entwässerungsanlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
	Summe Betriebs- und Wohnbauten	0	0	0	0	0,00%	0	0
3.	Summe Maschinen und maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
4.	Betriebs- und Geschäftsausstattung							
4.1	Inventar Ersatzbeschaffungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
4.2	Inventar Neubeschaffungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0,00%	0	0
5.	Einstellung in Rücklagen	13	13	13	0	1,96%	51	57
	Summe Mittelverwendung	13	13	13	0	1,96%	51	57

C. Personal

Zwischenbericht 1. Quartal 2022

Personalgruppe	Stellensoll im Planjahr	Beschäftigungsvolumen									Personal- aufwand (TEuro)	
		1.1. Ist			Quartals- ende Ist. Jahr			31.12. Soll	Quartal des Vorjahres			
		männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt		männlich	weiblich		gesamt
Beamte	0,0			0,0			0,0	0,0			0,0	0
Angestellte	48,1	14,3	32,4	46,7	12,7	33,3	46,1	48,1	14,8	27,6	42,4	748
auszubildende Angestellte	4	0	4	4	0	4	4	4	0	3	3	0
Lohnempfänger	0,0			0,00			0,00	0,00			0,00	0
Beschäftigte gesamt	48,1	14,3	32,4	46,7	12,7	33,3	46,1	48,1	14,8	27,6	42,4	748
Auszubildende gesamt	4,0			4,0			4,0	4,0			3,0	0